

Flächennutzungsplan der Stadt Laatzen

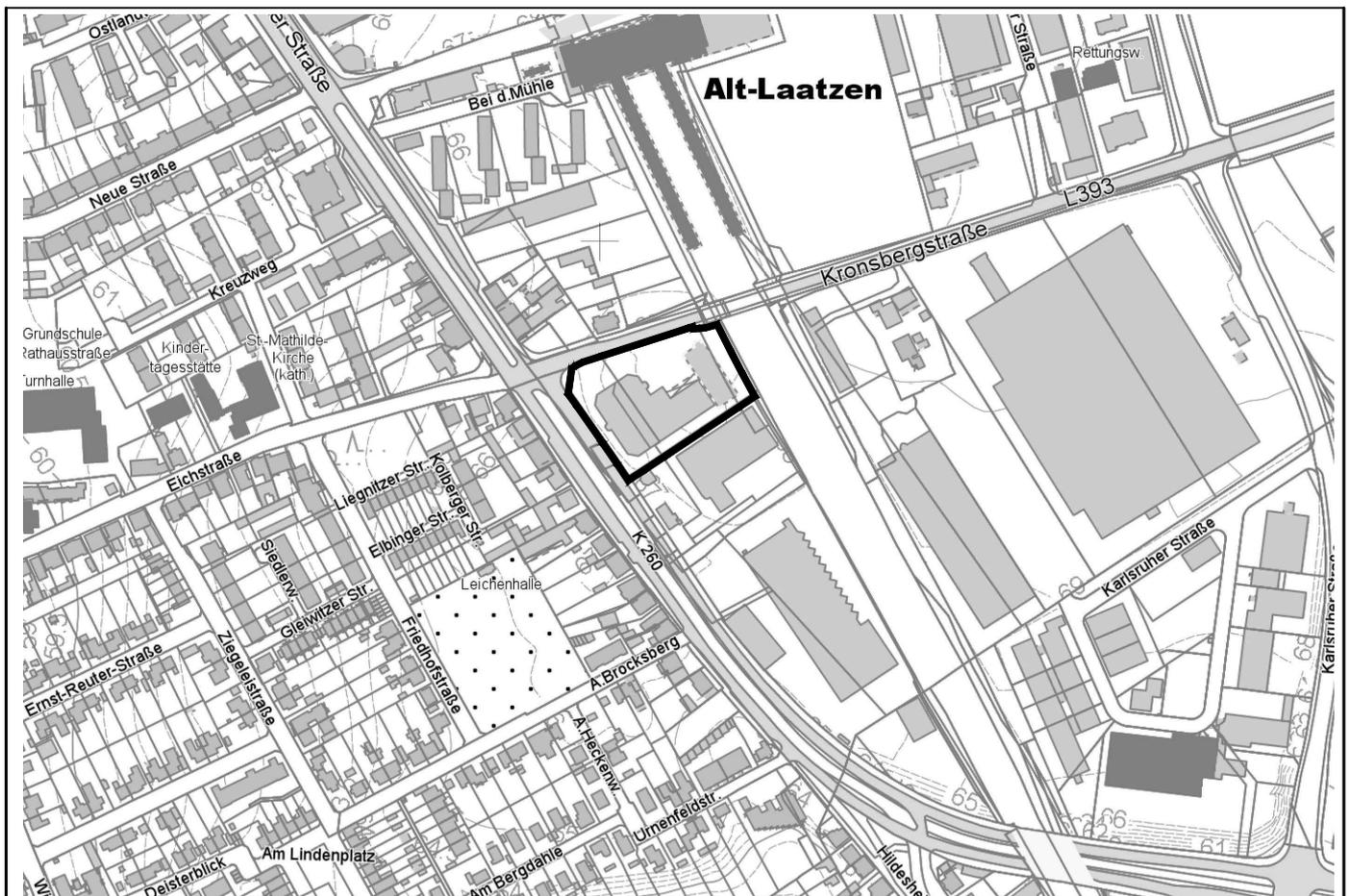
78. Änderung

für den Bereich des vorhabenbezogenen
Bebauungsplans Nr. 12 „Versorgungsbereich Alt-Laatzen
Kronsbergstraße“, OT Laatzen

Entwurf - Fassung für den Auslegungsbeschluss

Stand: 20.10.2017

Übersichtsplan



Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung (unmaßstäblich)

Die zeichnerische Darstellung der 78. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Laatzen ist auf DIN A 4 Blättern vorgenommen worden.

Die 78. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Laatzen besteht aus:

Deckblatt mit Übersichtsplan	Blatt 1
Präambel / Rechtsquellen	Blatt 2
Verfahrensvermerke	Blätter 3, 4
bisherige Darstellung	Blatt 5 - 8
Änderungsdarstellung	Blatt 9

Präambel

Aufgrund der § 1 Abs. 3 sowie des § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Stadt Laatzen die 78. Änderung des Flächennutzungsplans, bestehend aus der zeichnerischen Darstellung, sowie die Begründung, beschlossen.

Laatzen, den

L. S.

Der Bürgermeister

Für diese Planung sind folgende Rechtsquellen maßgebend:

- Baugesetzbuch, BauGB, vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414),
- Baunutzungsverordnung, BauNVO vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132),
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58), jeweils in der zur Zeit gültigen Fassung.

Verfahrensvermerke

Kartengrundlage

Amtliche Karte
Maßstab: 1 : 10.000
Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Nds. Vermessungs- und
Katasterverwaltung,



Bereitgestellt durch:
Rohardt, Evensen, Dipl.-Ing., Hannover
Öfftl. best. Vermessungsingenieur

Planverfasser

Die 78. Änderung des Flächennutzungsplans wurde ausgearbeitet von:
H&P Ingenieure GbR
Albert-Schweitzer-Straße 1
30880 Laatzen

Laatzen, den

Planverfasser

Aufstellungsbeschluss

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Laatzen hat in seiner Sitzung am 31.08.2017 die Aufstellung der 78. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am _____ ortsüblich bekannt gemacht worden.

Laatzen, den

Der Bürgermeister

Öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Laatzen hat in seiner Sitzung am _____ dem Entwurf der 78. Änderung des Flächennutzungsplans und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am _____ ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf der 78. Änderung des und der Begründung haben vom _____ bis einschließlich gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Laatzen, den

Der Bürgermeister

Feststellungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Laatzen hat die 78. Änderung des Flächennutzungsplans nebst Begründung nach Prüfung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am _____ beschlossen.

Laatzen, den _____

Der Bürgermeister

Genehmigungsvermerk

Die 78. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde mit Verfügung der Region Hannover (Az.: _____) vom _____ unter Auflagen/mit Maßgaben/mit Ausnahme der durch kenntlich gemachten Teile gemäß § 6 BauGB genehmigt. Die Region Hannover hat die Genehmigungsverfügung gemäß § 3 a des Verwaltungsverfahrensgesetzes als elektronisches Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur übermittelt.

Laatzen, den _____

Der Bürgermeister

Beitrittsbeschluss

Der Rat der Stadt Laatzen ist den in der Genehmigungsverfügung vom (Az.: _____) aufgeführten Auflagen / Maßgaben in seiner Sitzung am _____ beigetreten.

Laatzen, den _____

Der Bürgermeister

Inkrafttreten

Die 78. Änderung des Flächennutzungsplans ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am _____ ortsüblich bekannt gemacht worden. Die 78. Änderung ist damit am _____ in Kraft getreten.

Laatzen, den _____

Der Bürgermeister

Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der 78. Änderung des Flächennutzungsplans sind

- die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen des genannten Planwerks gemäß § 214 Abs. 1 BauGB,
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs nicht geltend gemacht worden.

Laatzen, den _____

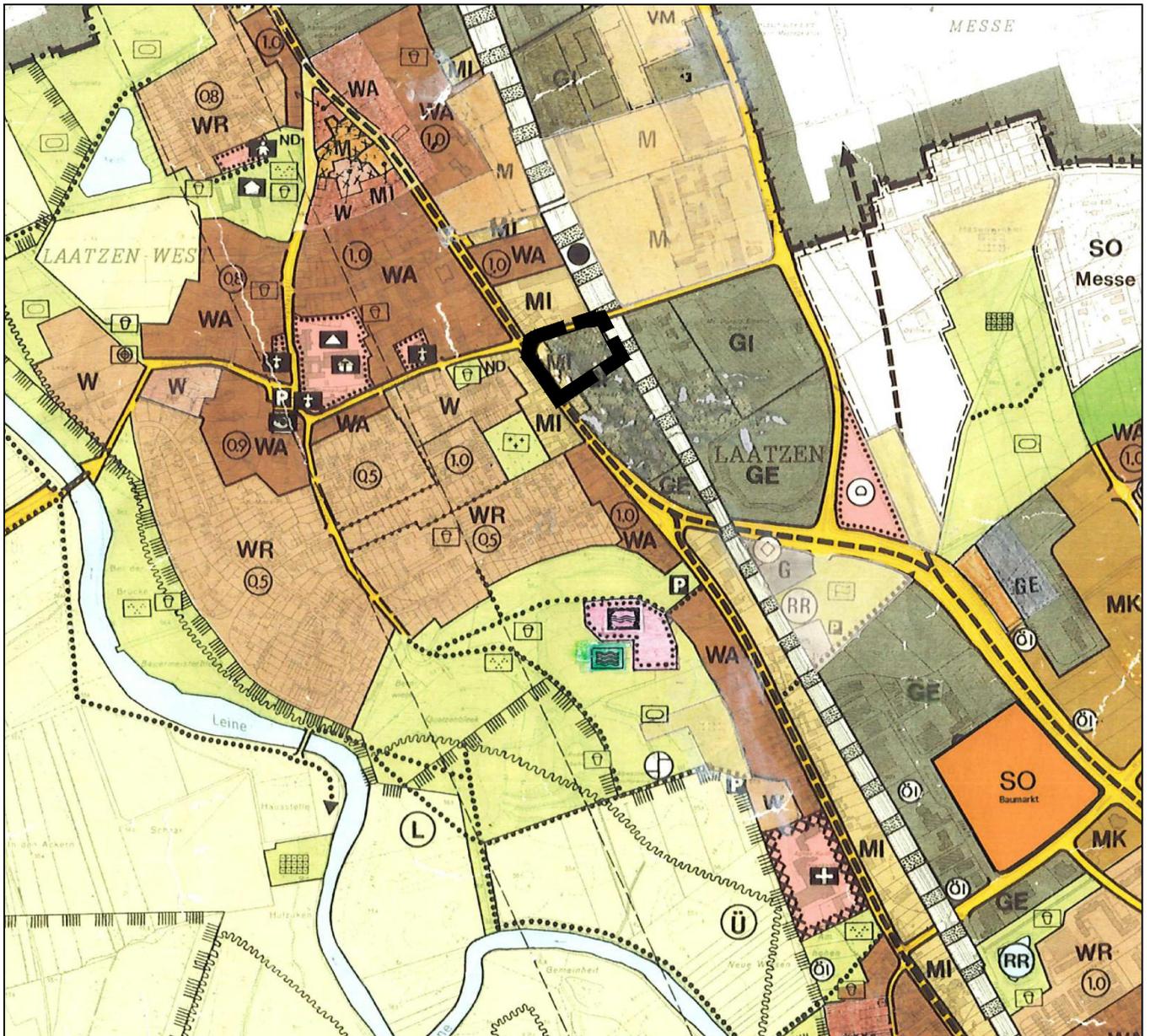
Der Bürgermeister

Flächennutzungsplan der Stadt Laatzen - 78. Änderung

Bisherige Darstellung

Flächennutzungsplan der Stadt Laatzen einschließlich seiner bis zum
- 10.06.2015 - wirksam gewordenen Änderungen und Berichtigungen

Maßstab 1 : 10.000

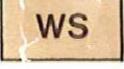
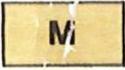
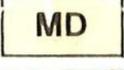
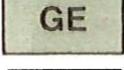


Planzeichenerklärung gemäß folgender Planzeichenlegende

Planzeichenerklärung

Darstellungen

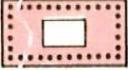
Art der baulichen Nutzung

 W	Wohnbauflächen	 WS	Kleinsiedlungsgebiete
 WR	Reine Wohngebiete	 WA	Allgemeines Wohngebiet
 M	Gemischte Bauflächen	 MD	Dorfgebiete
 MI	Mischgebiete	 MK	Kerngebiete
 G	Gewerbliche Bauflächen	 GE	Gewerbegebiete
 GI	Industriegebiete	 SO	Sondergebiete

Maß der baulichen Nutzung

 **0.3** Geschossflächenzahl

Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf

 Flächen für Gemeinbedarf

 W	Verwaltungsgebäude	 F	Freizeiteinrichtungen
 S	Schule	 P	Post
 B	Bildungseinrichtungen	 K	Kirche
 K	Krankenhaus	 S	Sportanlagen
 J	Jugendeinrichtungen	 Ki	Kindertagesstätte / Kindergarten
 A	Alteneinrichtungen	 F	Feuerwehr
 B	Bürgerhaus		
 T	Turnhalle		

Verkehrsflächen

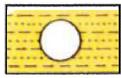
 Verkehrsfläche (Haupt-, Verkehrs-, Hauptsammelstraßen)

 **P** Parkflächen

..... Fussverbindung

— — geplante Stadtbahntrasse

Flächen für Versorgungsanlagen



Flächen für Versorgungsanlagen



Pumpwerk



Wasserwerk



Umspannwerk



Kleinkläranlage



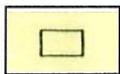
Pumpstation (Erdöl)

Führung oberirdischer Versorgungsanlagen

E

Elektrizitätsleitung

Grünflächen



Grünflächen



Parkanlage



Zeitplatz



Badeplatz



Friedhof



Dauerkleingarten



Sportplatz



Spielplatz



Festplatz

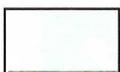


Schießsport



Golfplatz

Wasserflächen



Wasserflächen

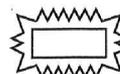


Regenrückhaltebecken

Flächen für Aufschüttungen

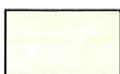


Flächen für Aufschüttung



Flächen für Aufspülungen

Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft

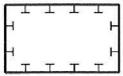


Flächen für Landwirtschaft

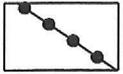


Flächen für Forstwirtschaft

Sonstige Darstellungen



Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege u. Entwicklung von Natur u. Landschaft



Abgrenzungen des Maßes der Nutzung



Kennzeichnungen einer Fläche, für die gemäß § 5 Abs. 3 BBauG besondere Vorkehrungen bei Neu- und Erweiterungsbauten hinsichtlich des passiven Schallschutzes zu treffen sind.

Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen



Umgrenzung für Landschafts- und Naturschutzgebiete



Naturschutzgebiet



Landschaftsschutzgebiet



Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen



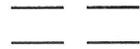
Geschützter Landschaftsbestandteil



Wasserschutzgebiet



Flächen mit Bahnanlagen mit Haltepunkt



Richtfunktrasse



Hügelgräber

ND

Landschaftsschutzgebiet



Altlastenverdachtsfläche



Landkreisgrenze



Stadtgrenze

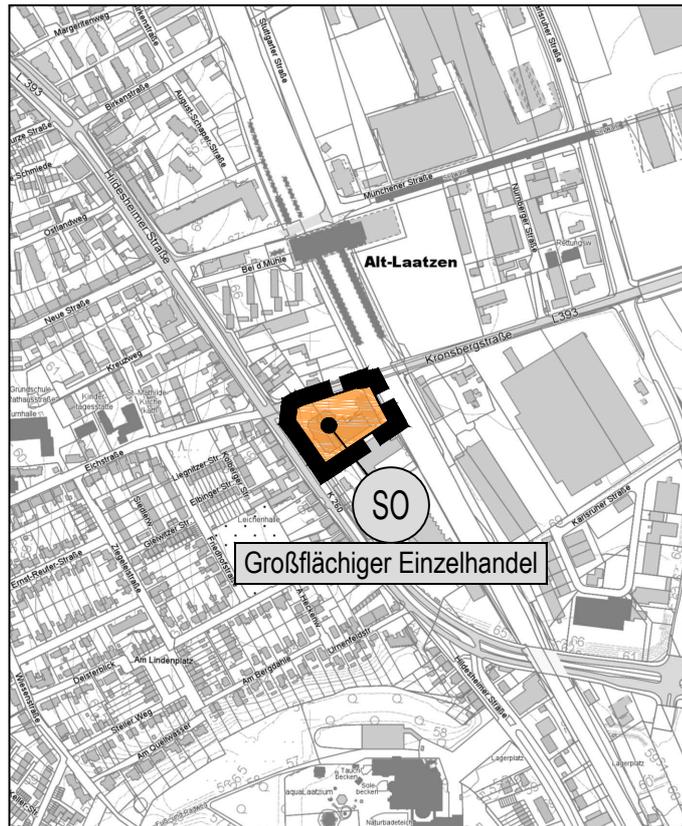


Grenze des Änderungsbereichs der 78. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Laatzen

Flächennutzungsplan der Stadt Laatzen - 78. Änderung

Änderungsdarstellung

Maßstab 1 : 10.000



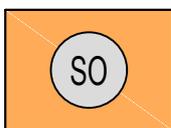
Quelle: LGLN, Katasteramt Hannover; AK5 (Verkleinerung), 22.07.2017

Planzeichenerklärung

(Änderungsdarstellungen)



Grenze des Änderungsbereichs der 78. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Laatzen



Sondergebiet, § 1 (2) Nr. 10 BauNVO, Zweckbestimmung "Großflächiger Einzelhandel"